Organisiert von:



Eine Initiative von:



Mit Unterstützung von:





Wegbeschreibung:



Zentral zwischen TUM-Stammgelände und Hbf.

U2 (Königsplatz, südlicher Ausgang) oder Tram 27 (Ottostr.)

Teilnahme kostenlos. Begrenzte Platzzahl. Um Anmeldung wird dringend gebeten!

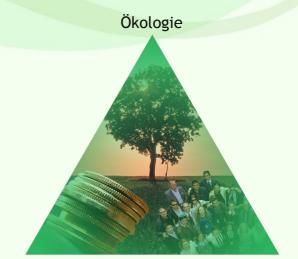
Anmeldung & Info:

Estelle Herlyn, estelle@herlyn.com 0151 / 58 516 596 Homepage: www.hochschultage.org

V.i.S.d.P. Michael Schmidt, www.echo.to • Gestaltung: Halit Ünver, FAW Neu-Ulm

Hochschultage München

Ökosoziale Marktwirtschaft & Nachhaltigkeit



Ökonomie

Soziales



Katholische Hochschulgemeinde der Technischen Universität, Karlstr. 32

Freitag, 26. November Samstag, 27. November

Die Veranstaltung:

Unser gegenwärtiges Gesellschaftsmodell hat sich sowohl in ökologischer als auch ökonomischer Hinsicht als nicht zukunftsfähig erwiesen!

Das Ziel der Veranstaltungsreihe "Ökosoziale Hochschultage" ist es daher, Studierende und die interessierte Öffentlichkeit / Zivilgesellschaft mit Themen der weltweiten Ökosozialen Marktwirtschaft, Wirtschaftsethik und Selbstverpflichtungen der Wirtschaft vertraut zu machen.

Durch solche Veranstaltungen werden Potenziale vor Ort gestärkt, Netzwerke in diesem Bereich miteinander verknüpft - und die Anliegen in das Bewusstsein der Studierenden und die Lehrpläne von Hochschulen getragen.

Am Samstag findet darüber hinaus die Gründung einer Lokalgruppe des Ökosozialen Forums Deutschland (www.oesf.de) statt.

Die Zielgruppe

Zielgruppe sind vor allem Studierende, aber auch alle weiteren an dem Themengebiet "Ökosoziale Marktwirtschaft und Nachhaltigkeit" Interessierten. Darüber hinaus sind es Initiativen und Institutionen, die sich in dem Themenfeld bewegen - und manchmal nichts voneinander wissen!

Das Ökosoziale Forum Deutschland - ÖSF

Eine Welt in Balance, in der alle Menschen ein Leben in Würde führen können, gewährleistet die Entfaltung individueller Fähigkeiten in einer solidarischen Gemeinschaft, welche die Natur als Lebensgrundlage achtet und schützt. Diesem Ziel wollen wir durch konkretes Handeln auf allen Ebenen des gesellschaftlichen Lebens näher kommen.

In dem Vertrauen, dieses Ziele durch die konstruktive Kraft der Zivilgesellschaft zu erreichen, fördern wir unter dem Motto "Einigkeit im Ziel und Vielfalt im Handeln" die integrative Zusammenarbeit von Menschen und Organisationen.

Weitere Info unter: www.oesf.de

Das Programm

Freitag, 26. November

- 15:30 Ankommen bei Kaffee & Kuchen
- 16:00 Begrüßung
- 16:20 Dr. Mainzer, TU München,
 Carl-von-Linde-Akademie
 "Auf dem Weg zur ökosozialen Zivilgesellschaft"
- 17:15 Dr. Grassmann, Ökosoziales Forum
 Deutschland
 "Vernetzte Welt vertiefte Verantwortung"
- 18:00 Pause
- 18:30 Dr. Mössner, E.F. Schumacher-Gesellschaft "Nachhaltige Marktwirtschaft - statt Krisenkapitalismus"
- 19:15 Klaus von Schönebeck, IEXRIM
 "Nachhaltige Führung & Fehlerrisikoreduktion"
- 20:00 Ausklang & Fingerfood

Samstag, 27. November

- 09:00 Kaffee & Brezeln / Frühstück
- 09:30 Dr. Görres, FÖS/ Green Budget Germany
 "Marktwirtschaftliche Umweltpolitik und
 ökologische Wahrheit des Preissystems als
 Eckpfeiler einer ökosozialen Marktwirtschaft"
- 10:15 Selbstvorstellung verschiedener Initiativen aus dem Bereich "Nachhaltigkeit" im Rahmen eines Pecha Kucha/ einer Kurzvorstellung
- 11:30 Gründung einer ÖSF-Lokalgruppe
- 12:00 Zusammenfassung, Ausklang

Teilnahme kostenlos.
Begrenzte Platzzahl.
Um Anmeldung wird dringend gebeten!
Kontaktdaten: nächste Seite